

Grüne Stimmen für eine freie, individuelle COVID-19-Impfentscheidung

„Im Mittelpunkt unserer Politik steht der Mensch in seiner Würde und Freiheit.“
Das ist der erste Satz des im Jahr 2020 neu verabschiedeten Grundsatzprogramms von Bündnis 90/Die Grünen.

Und dafür stehen wir – als Geimpfte, Genesene und Ungeimpfte!

Unsere Vision ist, dass sich alle Menschen für sich selbst und ggf. für ihre Schutzbefohlenen auf Basis einer freien persönlichen Abwägung für oder gegen eine Impfung entscheiden können. Und dies auf Basis sachlicher und ausgewogener Information ohne Nachteile für oder Druckausübung auf eine der beiden Gruppen. Unsere Vision ist die Rückkehr zu einem breiten, kritischen öffentlichen Diskurs und einem friedlichen Miteinander der Menschen in ihrer Vielfalt – unabhängig von ihrem Impfstatus.

Demokratie ohne Meinungsfreiheit ist undenkbar. Dazu gehört auch anzuerkennen, dass Menschen ein unterschiedliches Gesundheitsverständnis aufweisen und entsprechend unterschiedliche persönliche Entscheidungen treffen.

Wir sehen die freie Impfentscheidung verfassungsrechtlich geschützt, insbesondere durch das Grundrecht auf körperliche Unversehrtheit (Grundgesetz Art. 2 (2)), auf freie Entfaltung der Persönlichkeit (Art. 2 (1)) sowie auf die Freiheit des weltanschaulichen Bekenntnisses (Art. 4 (1)). Dazu zählen wir auch das Gesundheitsverständnis. Über diesen Grundrechten bildet das Prinzip der Menschenwürde (Art. 1 (1)) den schützenden Schirm.

Ein wichtiges politisches Prinzip und ein Grundsatz des öffentlichen Rechts ist die Verhältnismäßigkeit, nach der nur solche Maßnahmen und Reaktionen zu treffen sind, die in einem angemessenen Verhältnis zur drohenden Gefahr stehen.

Gerade wenn es keinen Konsens in Bezug auf die Verhältnismäßigkeit der drohenden Gefahren und den Umgang damit gibt, darf nicht eine Minderheit gezwungen werden, sich der Mehrheit zu unterwerfen. Eine Impfpflicht bedeutet – aus der respektierenden Sicht von Menschen, die sich persönlich gegen eine Impfung entschieden haben – dass sie gegen ihren Willen und unter Missachtung ihrer Grundrechte zur Verletzung ihrer körperlichen Unversehrtheit gezwungen werden.

Wir sind für eine freie, individuelle COVID 19 Impfentscheidung und treten mit dieser Initiative explizit für unsere grünen Werte **Ökologie, Gerechtigkeit, Selbstbestimmung, Demokratie und Frieden** ein.

Karlsruhe, den 31. Januar 2022

Thomas Wunderberg
Miriam Sonnenbichler
Birgit Groh
Manuela Reichmann
Ralf Pilgrim
Anneke Pilgrim
Sophie Ebel
Dr. Jens Pommer